

Presseinformation

30. August 2019

„Tag des Denkmals“ am 29. September

Mehr als 30 Programmpunkte in Niederösterreich

Unter dem Motto „Kaiser, Könige und Philosophen“ lädt das Bundesdenkmalamt am Sonntag, 29. September, zum österreichweiten „Tag des Denkmals“: Rund 270 denkmalgeschützte Objekte – darunter Burgen, Schlösser, archäologische Grabungen, historische Siedlungen, berühmte Bürgerhäuser und technische Denkmale – öffnen an diesem Tag bei freiem Eintritt ihre Tore und ermöglichen mit speziellen Programmpunkten und Führungen einen besonderen Blick auf das kulturelle Erbe Österreichs.

Niederösterreich feiert sein kulturelles Erbe an diesem Tag mit mehr als 30 Programmpunkten von bekannten, aber in einem neuen Blickwinkel präsentierten Kunstschatzen bis hin zu neu- bzw. wiederentdeckten Orten. Besonderes Augenmerk gilt dabei der Kartause Mauerbach, wo Besucher historische Handwerkstechniken wie Kalkbrennen, Ziegelschlagen, Pigmentherstellen, Schmieden etc. selbst ausprobieren können. Zudem vermittelt die Sonderschau „Parkett“ alles Wissenswerte zu historischen Holzböden.

Weitere Highlights in dem Programm von A wie Aggsbach bis Z wie Zwettl sind das Elisabethkirchlein am Schneeberg, das sich frisch restauriert präsentiert, eine Architektur-Tour durch das Arnulf Rainer Museum im ehemaligen Frauenbad Baden, die Entdeckungsreise „Auf den Spuren der Klosterstifterin Hilburg von Poigen“ im Benediktinerstift Altenburg, die „Entdeckung des Wertvollen“ im Stift Dürnstein, Spezialführungen zur Geschichte des ehemaligen Kaiserlichen Jagdschlusses Eckartsau, der Stadtpaziergang „Gmünd und die Habsburger“, ein Besuch der Maximilian-Skulptur am Leopoldsturm der Stiftskirche Klosterneuburg oder eine Reise in die Zeit von Maria Theresia im Schloss Laxenburg.

Im Museum von Maria Langegg ist der Film „Verborgene Schönheit am Rande der Wachau“ zu sehen, in der Klosterbibliothek des Barnabitenkollegs in Mistelbach wird das Deckenfresko von Franz Anton Maulbertsch gezeigt, im Urzeitmuseum in Nussdorf ob der Traisen stehen die „Hunde am Hof der Habsburger“ im Mittelpunkt, auf der Schallaburg erhält man Einblicke in die Baugeschichte und zu aktuellen Restaurierungen, in St. Pölten wird u. a. die Kaiserstückdecke im Rathaus präsentiert, im Museum Traiskirchen führt ein Rundgang durch die

Presseinformation

ehemalige Kammgarnspinnerei, im Kammgarnsaal Möllersdorf spricht Mike Clarke über „English waterways as a model for the Wiener Neustädter Kanal“, und im Museum Trattenbach wird des 130. Geburtstages von Ludwig Wittgenstein gedacht.

Nähere Informationen und das detaillierte Programm beim Bundesdenkmalamt unter 01/534 15-85 02 20, Mag. Andrea Böhm, e-mail tdd@bda.gv.at und <https://tagdesdenkmals.at>.